



---

Informationsvorlage IV-027/22 INF  
Geschäftsbereich Geschäftsbereich IV - Stadtentwicklung und Bauen  
Fachbereich Fachbereich 23 - Immobilien

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Ausschuss für Bau und Verkehr	11.01.2023	öffentlich	Kenntnisnahme
Hauptausschuss der Stadt Cottbus/Chosebuž	18.01.2023	öffentlich	Kenntnisnahme

### Titel

Information über die Vergabe von Bauleistung nach VOB - Spreeschule, 1. BA:  
Lüftung

### Information

Spreeschule – 1. BA Energetische Sanierung Bestandsgebäude Haus B mit neu zu errichtendem Verbindungsbau in der Elisabeth-Wolf-Straße 72, 03042 Cottbus

Vergabe von Leistungen des Loses Lüftung per Auftrag in Höhe von:

**710.925,50 €**

Das Schulgebäude Haus B ist dem Schulgebäudetyp Cottbus (Stahlbeton Fertigteilbauweise) zuzuordnen. Die Planung und Errichtung erfolgte von 1969 bis 1972 im WBK Cottbus. Das viergeschossige Unterrichtsgebäude mit einhüftiger Raumanordnung und zwei abgeschlossenen Treppenträumen ist voll unterkellert. Beim 1. Bauabschnitt (BA) der energetischen Sanierung bleibt die vorhandene Gebäudestruktur von Haus B weitestgehend erhalten. Die Elektroinstallation, Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärinstallation wird umfassend erneuert. Neben der brandschutztechnischen Ertüchtigung, der wärmeschutztechnischen Aufwertung der Gebäudehülle nach Energieeinsparverordnung (EnEV) (Dach, Fenster, erdberührte Böden) und einer energiesparenden Beleuchtungstechnik werden dezentrale Raumluftanlagen mit hocheffizienter Wärmerückgewinnung konzipiert und platzsparend in die Klassenräume integriert.

Die Barrierefreiheit wird u.a. durch einen Aufzug verbessert. Ein Neubau zwischen den beiden Bestandsgebäuden soll beide Gebäude zukünftig verbinden. Im 1. BA wird dieser zur Hälfte errichtet und damit eine neue Eingangssituation geschaffen. Die Finanzierung der o.g. Sanierung erfolgt im Schwerpunkt mit Mitteln aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG 2) i.H.v. 86,5 %, Finanzausgleichsgesetz (FAG) i.H.v. 9,6 % und Eigenmitteln der Stadt Cottbus i.H.v. 3,9 %.

Das Los Lüftung beinhaltet zentrale Lüftungsanlagen der Klassenräume, dezentrale Lüftungsanlagen im Hortbereich, dezentrale Lüftungsanlagen der Kopierräume sowie Teeküchen. Der Serverraum wird klimatisiert.

Durch den Einsatz von Lüftungsanlagen mit hocheffizienter Wärmerückgewinnung wird den aktuell immer wichtigeren Aspekten der Ressourcenschonung entsprochen.

Im Zuge einer Ausschreibung in einem EU-weiten offenen Verfahren haben sich für die Ausschreibungsunterlagen 3 Bewerber angemeldet. Zum Eröffnungstermin lag ein Hauptangebot vor. Nach Auswertung und Abschluss des Genehmigungsprozesses durch das Prüfteam wurde das Los am 13.01.2022 an folgende Firma vergeben:

LBM Lüftungsbaumontagen & Haustechnik GmbH  
Dammzollstraße 37  
03185 Peitz

Für die verspätete Vorlage der Information möchte sich der federführende Fachbereich Immobilien entschuldigen. Grund sind personelle Engpässe und notwendige veränderte Aufgabenverteilungen in 2022, die zur unbeabsichtigten Rückstellung dieses Informationsprozesses führten. Diese Aufgabe wurde zwischenzeitlich organisatorisch im Fachbereich neu geregelt.

Marietta Tzschope  
Bürgermeisterin und  
Geschäftsbereichsleiterin Stadtentwicklung und Bauen